









Skabiosen- Floekenblume

Wehr Naturschätze unter: nabu-bb.de/naturschaetze

Brandenburgs Naturschätze

Die Skabiosen-Flockenblume

Wissenswertes

-  blüht von Juni bis September
-  30 bis 120 cm hoch
-  kantig-rauer Stängel, gefiederte Blätter, Blütenkorb von Hüllblättern dachziegelartig umschlossen
-  offene Halbtrocken- und Trockenrasen und trockene Brachflächen
-  insektenfreundliche Pflanze im Garten
-  ungefährdet und relativ häufig auf kalkhaltigen Böden



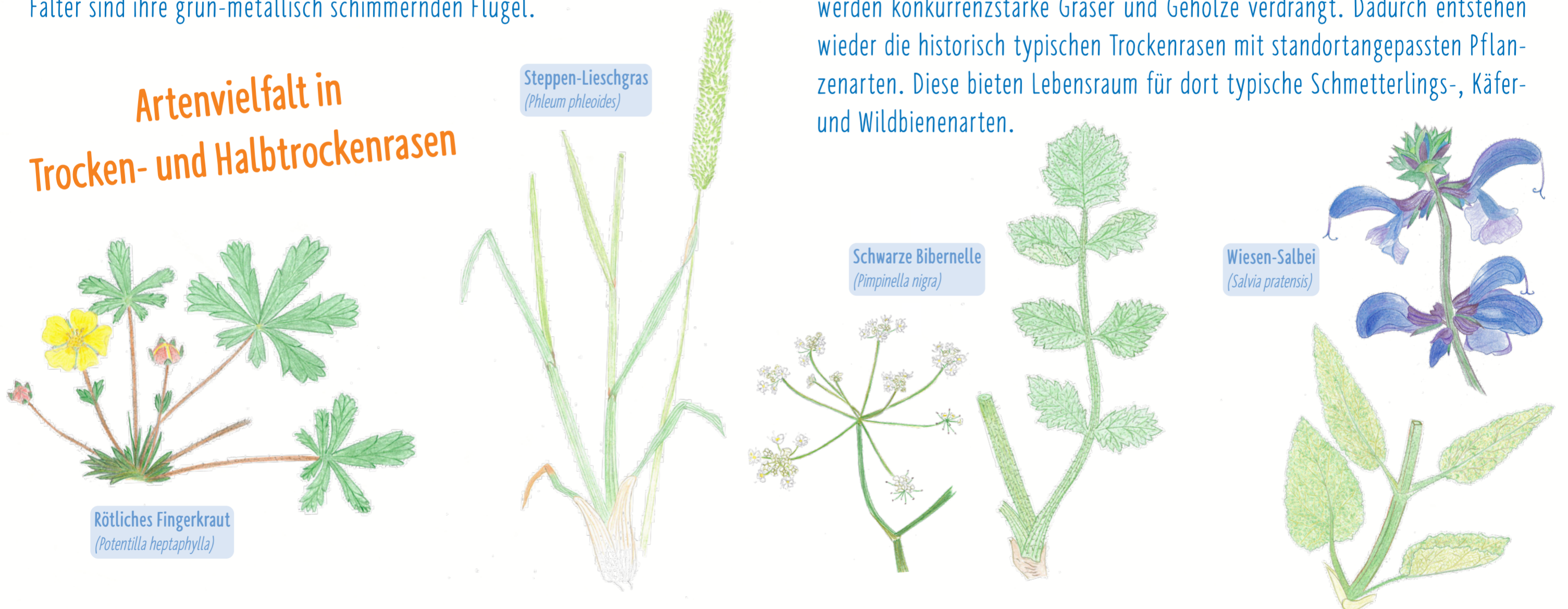
Die Skabiosen-Flockenblume
(*Centaurea scabiosa* s.l.)



Besonderheiten

Die Skabiosen-Flockenblume ist eine wichtige Nektarpflanze für zahlreiche Insekten wie Schmetterlinge oder Wildbienen. Insbesondere das vom Aussterben bedrohte Flockenblumen-Grünwidderchen (*Jordanita globulariae*) profitiert von dieser Nahrungspflanze. Denn seine Raupen fressen in den unteren Blättern und bilden dort Fraßgänge (Miniergänge). Typisch für diese Falter sind ihre grün-metallisch schimmernden Flügel.

Artenvielfalt in Trocken- und Halbtrockenrasen



Schutzmaßnahmen

Die Ausweisung als Schutzgebiet und die extensive Nutzung von Trocken- und Halbtrockenrasen in Berlin-Brandenburg tragen zum Erhalt der hier typischen Pflanzen, Tiere und Pilze bei. Regionale NABU-Gruppen pflegen die Flächen mit angepassten Weiderassen oder durch Mahd.

Neugierig geworden?

nabu-bb.de/HIKULA

Impressum: © 2023 NABU Brandenburg | Lindenstr. 34, 14667 Potsdam Text: N. Wedl, NABU/S. Mohr | Gestaltung: NABU/R. Vaßen | Zeichnungen: Sandra Mohr | Titelfoto: naturgucker.de/Wolfgang Piepers; oben: NABU/Norbert Wedl; unten: NABU/R. Vaßen und Skabiosen-Grünwidderchen: Ingo Seidel.



Erhalte Lebensräume für die Skabiosen-Flockenblume und unterstütze deine NABU-Gruppe bei der Pflege von Flächen.